

Dokumentation von Schülerleistungen

Beitrag von „Krabappel“ vom 2. August 2018 13:46

[Zitat von Berufsschule93](#)

...meine Bio Lehrerin hätte mich dadurch wohl in BW oder NRW durchfallen lassen können, weil sie der Meinung war das ich zu schlecht für das Abitur bin, was aber nicht gestimmt hätte, weil ich in anderen Fächern viel besser war. ...

Natürlich kann nicht ein Lehrer entscheiden, ob einer "gut genug fürs Abi" ist. Aber wenn jemand im Fach X 0 Punkte in der Klausur hat ist das nunmal "ungenügend", "die Mängel sind in absehbarer Zeit nicht aufzuheben". Dass du dich verbessern würdest war für die Biolehrerin ja nicht abzusehen. Und welche Schule du vorher besucht hast ist ohne Integrationsstatus ebenfalls uninteressant. Ich sage das übrigens als jemand, der sehr kritisch mit den Bildungsempfehlungen ist.

Ich finde es v.a. wichtig, dass Lehrer sich über ihre Bewertungskriterien bewusst sind und Schönschrift nicht mit Inhalt verwechseln, Hausaufgaben die Eltern erledigen nicht als Bewertungsgrundlage voraussetzen etc. aber das ist nach wie vor ein Problem an Grundschulen.

Das einzige, was der Biokollegin m.E. anzukreiden wäre, ist die geringe Notenzahl. Sie hätte mehr (mündliche) Noten machen müssen.